

INHALT

Editorial	1	Neuer Sonderabfallplan verabschiedet	2
Änderung Geschäftsführung	2	Seminarprogramm 2022	3

Liebe Leserinnen, lieber Leser,

heute übersenden wir Ihnen die letzte Ausgabe unseres Newsletters „SAM aktuell“ im Jahr 2021, die wir erneut zum Anlass für einen kurzen Jahresrückblick nehmen möchten.

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu und die besinnlichste Zeit des Jahres beginnt, das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Auch wenn uns das Corona-Virus nach wie vor im beruflichen und privaten Alltag intensiv beschäftigt und die außergewöhnliche Pandemie-Situation fort dauert, sollten wir uns auch die schönen und erfolgreichen Ereignisse des ausklingenden Jahres in Erinnerung rufen. In der festlichen Advents- und Weihnachtszeit muss auch Zeit und Raum für die Wahrnehmung positiver Aspekte bleiben, trotz der uns täglich überflutenden Nachrichten mit weit überwiegend negativem Tenor.

Wir bei der SAM bieten einem großen Teil unserer Beschäftigten weiterhin die Möglichkeit zu mobilem Arbeiten. Das trägt dazu bei, die Kontakte im Büro deutlich zu minimieren und dennoch unsere Aufgaben vollumfänglich und ohne zeitlichen Verzug wahrzunehmen. Glücklicherweise gab es bislang im Kreis unserer Beschäftigten keine einzige Corona-Erkrankung. Durch die Arbeit von zu Hause aus fehlen allerdings teilweise die Gespräche und der Austausch im Kollegenkreis. Soziale Kontakte und eine gute Selbstfürsorge spielen in diesen Zeiten ganz sicher eine bedeutende, nicht zu vernachlässigende Rolle, wir hoffen daher auf schnellstmöglich bessere Zeiten.

Die Sonderabfallwirtschaft läuft nach unserem Eindruck trotz der Corona-Einschränkungen nach wie vor in den meisten Wirtschaftsbereichen auf

Hochtouren. Das belegen jedenfalls die Fallzahlen der SAM für Rheinland-Pfalz: Wiederum mehr als 175.000 nationale Begleitscheine und knapp 12.500 gültige (Sammel-)Entsorgungsnachweise sind bei uns im Jahr 2021 zu verzeichnen. Die Höhe der SAM-Gebühren wird im kommenden Jahr konstant gehalten werden können.

Liebe Leserinnen, liebe Leser, wir haben uns wieder dafür entschieden, in diesem Jahr auf die Versendung von speziellen Weihnachts- und Neujahrsgrüßen in Papierform zu verzichten. Wundern Sie sich also nicht, wenn Sie von der SAM keine Weihnachtsgrüße in Ihrer Post vorfinden.

Die mit dem vorliegenden Newsletter von der Geschäftsführung und allen Beschäftigten der SAM überbrachten Wünsche für ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022 fallen deswegen keinesfalls weniger herzlich aus!

Dr. Olaf Kropp *Dr. Rainer Meffert*



Bild: Heinrich Karl Hintenberger

Impressum

Herausgeber: SAM Sonderabfall-Management-Gesellschaft Rheinland-Pfalz mbH, Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 34, 55130 Mainz, Tel.: 06131 98298-14, Fax: 06131 98298-22, E-Mail: info@sam-rlp.de, www.sam-rlp.de, Redaktion: Ursula Schbielok · Vertrieb als E-Mail-Newsletter

Geschäftsführer Dr. Meffert wechselt ins Klimaschutzministerium

Der langjährige Geschäftsführer der SAM, Herr Dr. Rainer Meffert, wechselt zum 1. Januar 2022 ins Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität des Landes Rheinland-Pfalz. Zu seinem dortigen Aufgabenbereich wird weiterhin die Kreislaufwirtschaft und der Produktionsintegrierte Umweltschutz (PIUS) gehören. Damit wird Herr Dr. Meffert die SAM auch in Zukunft fachlich eng begleiten – allerdings aus der Position der Fachaufsicht.

Herr Dr. Meffert ist promovierter Chemiker und war von 1993 bis 2000 Leiter des Referats „Chemikaliensicherheit, Bio-, Gentechnik“ im rheinland-pfälzischen Umweltministerium. Nach dem Ausscheiden des damaligen SAM-Geschäftsführers Dr. Arnold Heerd wurde Herr Dr. Meffert als Landesbeamter von seinem Dienstherrn beurlaubt, damit er ab dem 1. Januar 2001 seine Tätigkeit als neuer Geschäftsführer der SAM wahrnehmen konnte. Weil die Beurlaubung inzwischen nicht verlängert wurde, wird Herr Dr. Meffert wieder ins Ministerium zurückkehren.

In den vergangenen 21 Jahren hat Herr Dr. Meffert ganz maßgeblich dazu beigetragen, dass die SAM die ihr übertragenen Aufgaben kompetent, effizient, zügig und für das Land kostenneutral erfüllen konnte. In dieser Zeit ist die SAM das geworden, was sie heute ausmacht: ein Modell für modernes Verwaltungsmanagement, das ihren Kunden als Ansprechpartnerin auf Augenhöhe gegenübertritt

und klassischen Behördenvollzug mit einem modernen, flexiblen und praxisgerechten „Sonderabfall-Management“ verbindet. Dies ist aber nicht nur der Verdienst einer erfahrenen und zuverlässigen Geschäftsführung, sondern selbstverständlich auch der kompetenten und engagierten Beschäftigten, die das Ausscheiden von Herrn Dr. Meffert sehr bedauern und sich herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Künftig wird die SAM nur noch einen Geschäftsführer haben: Die Aufsichtsgremien haben einstimmig eine Alleingeschäftsführung durch Herrn Dr. Olaf Kropp beschlossen, der seit 1996 bei der SAM tätig ist und seit 2016 zusammen mit Herrn Dr. Meffert die Geschäftsführung wahrnimmt. Zum Prokuristen wurde mit Wirkung vom 1. Januar 2022 Herr Bernhard Gerhard bestellt. Er ist seit 2005 als Abteilungsleiter Finanz- und Rechnungswesen für alle betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten der SAM zuständig und wird künftig die Abwesenheitsvertretung des Geschäftsführers im Sinne des Handels- und Gesellschaftsrechts übernehmen. Die fachliche Unterstützung der künftigen Geschäftsleitung erfolgt – wie bisher – durch die ebenfalls langjährigen Leiter der Abteilungen Vorab- und Verbleibskontrolle, die Herren Dirk Lorig und Dr. Dirk Maak, sowie durch alle übrigen Beschäftigten der SAM.



Bild: Heinrich Karl Hintenberger



Neuer Sonderabfallplan verabschiedet

Am 2. November 2021 hat der Ministerrat des Landes Rheinland-Pfalz den neuen Abfallwirtschaftsplan Rheinland-Pfalz, Teilplan Sonderabfallwirtschaft 2021, zur Kenntnis genommen. Er ersetzt den bisherigen Teilplan aus dem

Jahre 2013.

Der Teilplan Sonderabfallwirtschaft 2021 benennt unter anderem die Grundlagen und Ziele der Abfallwirtschaftsplanung sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen der Sonderabfallwirtschaft

in Rheinland-Pfalz. Außerdem sind Informationen zur Entsorgung ausgewählter Sonderabfallarten enthalten. Auf der Grundlage des Sonderabfallaufkommens im Jahr 2018 und der vorherigen Entwicklung sowie auf Basis der in Rheinland-Pfalz vorhandenen Entsorgungsinfrastruktur wird schließlich das Aufkommen und die Entsorgung von Sonderabfallmengen im Jahr 2035 prognostiziert.

Kapitel 3.6 des Teilplans enthält Festlegungen zu den Aufgaben der SAM. Danach setzt eine Zuweisung andienungspflichtiger Sonderabfälle durch die SAM voraus, dass folgende Zuweisungskriterien erfüllt werden:

Fortsetzung auf Seite 3 >>

<<Fortsetzung von Seite 2

- Die Anforderungen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes müssen eingehalten werden.
- Vorschläge des Andienungspflichtigen dürfen nur dann berücksichtigt werden, wenn die Ziele und Erfordernisse des Abfallwirtschaftsplans nach § 12 Landeskreislaufwirtschaftsgesetz Rheinland-Pfalz nicht beeinträchtigt werden.
- Die Anlage, der Sonderabfälle zugewiesen werden, muss für die Abfälle zugelassen und aufnahmebereit sein sowie eine dauerhafte Entsorgungssicherheit gewährleisten.
- Bei Sonderabfällen zur Beseitigung ist das Prinzip der Beseitigung in einer der am nächsten gelegenen geeigneten Anlage innerhalb des Geltungs-

bereichs des Landeskreislaufwirtschaftsgesetzes Rheinland-Pfalz zu beachten, soweit dies dem Andienungspflichtigen möglich und zumutbar ist.

Der Abfallwirtschaftsplan Rheinland-Pfalz, Teilplan Sonderabfallwirtschaft 2021, steht auf der Homepage des Klimaschutzministeriums zum Download zur Verfügung: https://mkuem.rlp.de/fileadmin/mulewf/Themen/Klima- und Ressourcenschutz/Kreislaufwirtschaft/Abfallwirtschaftsplan/Teilplan_Sonderabfallplan_2021.pdf.

*Dr. Olaf Kropp,
Geschäftsführer,
Telefon: 06131 98298-30,
E-Mail: olaf.kropp@sam-rlp.de*

Seminarprogramm 2022 erschienen

Pünktlich zum Jahresende ist das Seminarprogramm der SAM für 2022 erschienen. Traditionell wird zur Jahresmitte, am 23. Juni 2022, die bekannte „17. Fachtagung Kreislaufwirtschaft“ am Rhein-Nahe-Eck in Bingen stattfinden. Die Tagung wird wie üblich in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz sowie dem Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz veranstaltet.

Ebenfalls zum Standard gehören die bewährten Workshops der SAM. An drei Terminen können sich Interessierte über die „Abfallrechtliche Nachweisführung“ im Workshop 1 informieren. Der erste Termin hierfür steht am 18. Januar 2022 bereits unmittelbar vor der Tür, so dass Kurzentschlossene mit ihrer Anmeldung nicht lange warten sollten. Der „Workshop 2: Grenzüberschreitende Abfallverbringung“ ist durch die Referierenden der SAM komplett überarbeitet worden und kann an zwei Terminen in 2022 besucht werden.

Ein weiteres bewährtes Seminar findet am 7. Juli 2022 in Mainz statt. In der Veranstaltung „Entsorgung von Bauabfällen“ werden sowohl theoretische als auch praktische Informationen der Bauabfallentsorgung erläutert.

Wieder mit dabei ist das Seminar „Abfall als Gefahrgut“, welches am 4. Mai 2022 über die sichere Beförderung gefährlicher Güter informiert. Ebenso ist die Veranstaltung „Betriebliches Abfallmanage-

ment“ am 1. Juni 2022 wieder Teil des Seminarangebotes. Schlusslicht der Seminarreihe ist die Veranstaltung „Chemie des Abfalls“ am 5. Oktober 2022.

Traditionell bietet die SAM ihre Workshops und Seminare in Präsenz an, da der persönliche Austausch als sehr wichtig zu erachten ist. Dies ist auch überwiegend für die Veranstaltungen in 2022 geplant. Nichtsdestotrotz hat die Corona-Krise gezeigt, dass es durchaus sinnvoll sein kann, Veranstaltungen in einem hybriden- oder einem online-Format durchzuführen. Die SAM ist mittlerweile so aufgestellt, dass kurzfristig das Veranstaltungsformat auf sich ändernde äußere Umstände angepasst werden kann.

Die SAM hat sich dazu entschlossen, das Seminarprogramm nur noch als PDF-Datei anzubieten. Ein weiterer Beitrag zur Ressourcenschonung. Unter www.sam-rlp.de/service/seminare/ können jederzeit die aktuellen Termine und Programminhalte eingesehen werden. Hier ist auch eine Online-Anmeldung möglich – also: schnell anmelden!

*Maximilian Hohmann,
Vermeidung, Verminderung, Verwertung
Telefon: 06131 98298-16,
E-Mail: maximilian.hohmann@sam-rlp.de*

